



Nachrichtenblatt der Gemeinden

Tiefgraben, St. Lorenz und Innerschwand am Mondsee

Starkregen unterspült Straßen und schwemmt Bankette weg



Die Straße Am Schusterbach wurde unterspült und musste halbseitig gesperrt werden. Foto: Gemeinde

Sintflutartige Regenfälle haben in der Nacht auf 29. Juni im Gemeindegebiet von Tiefgraben erhebliche Schäden verursacht: Straßen wurden

unterspült, Keller überflutet, Bankette weggeschwemmt, Schotter auf Felder und Wiesen gespült. Die Schadenssumme erreicht ersten Erhebungen zufolge zumindest eine sechsstelligen Größenordnung.

Arbeitstrupps der Wildbach- und Lawinerverbauung sind im Einsatz, um verklauerte Gräben und Bäche zu räumen. Zunächst in der schwer betroffenen Nachbargemeinde Zell am Moos, anschließend in Tiefgraben. Die Mitarbeiter des Wegeerhaltungsverbandes und des Gemeindebauhofes sind damit beschäftigt, die Straßen wieder in Ordnung zu bringen. Schäden, wenn auch in geringerem Ausmaß, gibt es auch in St. Lorenz (Bereich Irrsberg).

Tipps für vorbeugenden Schutz und richtiges Verhalten bei Starkregen gibt's beim OÖ. Zivilschutz (<https://www.zivilschutz-ooe.at>).

Zeckenschutzimpfung am 14. Juli

Der Sanitätsdienst der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck bietet am **Dienstag, 14. Juli, 14 bis 16.30 Uhr**, in der Galerie Schloss Mondsee (Schlosshof 5) wieder eine Zeckenschutzimpfung an.

Die Impfkosten betragen € 18,50 bzw. € 13,70 für Kinder bis 15 Jahre. Jeder erhält einen Gutschein über € 4, der bei der Krankenkasse eingelöst werden kann; damit verringern sich die Kosten auf 14,50 bzw. 9,70. Es ist nur Barzahlung möglich, mitzubringen sind Impfpass sowie Mund-/Nasenschutz.

Zecken übertragen Krankheiten wie die **Frühsommer-Meningoenze-**

phalitis (FSME), landläufig als Gehirnhautentzündung bekannt. Für die **Borreliose** sind von Zecken übertragene Bakterien verantwortlich, diese Krankheit ist zu Beginn nur schwer erkennbar. Der einzig deutliche Hinweis ist ein kreisrunder Ausschlag um die Einstichstelle, der wandern kann (die sog. „Wanderröte“). Es kann bisweilen Jahre dauern, ehe die Krankheit ausbricht, die Behandlung ist langwierig.

Einen vorbeugenden Impfstoff gegen Borreliose gibt es bisher nicht. Die „Zeckenimpfung“ schützt also vor FSME, aber nicht vor Borreliose. Weitere Infos: www.zecken.at



Eine Impfung bietet Schutz vor der von Zecken übertragenen FSME-Erkrankung. Foto: pixabay/Fuhlert



Gehsteig nimmt Form an

Die Bauarbeiten für den Gehsteig Weißensteinstraße durch die Fa. Lang & Menhofer gehen voran, bis Ende August bzw. noch vor Beginn des neuen Schuljahres soll der Gehsteig fertig sein. Der Gehsteig bringt ein deutliches Plus an Verkehrssicherheit.

Foto: Gemeinde

Grünes Licht für Bauhof

Die nächste Hürde auf dem Weg zum gemeinsamen Wirtschaftshof (= Bauhof) der vier Mondseelandgemeinden ist genommen: Die Landesregierung hat per Verordnung die Gründung dieses Kooperationsprojektes genehmigt. Nächster Schritt ist die konstituierende Sitzung, die die Landesregierung

einberuft. In dieser Sitzung werden die Verbandsorgane gewählt.

Der Wirtschaftshof soll mit 1. 1. 2021 die Arbeit aufnehmen. Zentraler Ort ist der Bauhof der Marktgemeinde, Außenstellen in Tiefgraben, St. Lorenz und Innerschwand bleiben erhalten.

Jäger und Bauern rufen Biker zum Schutz von Wald und Wiese auf

Radfahren boomt, nicht zuletzt wegen der steigenden Absätze bei E-Bikes. Dieser Trend führt auch zu Auswüchsen, immer öfter sind die Zweirad-sportler abseits der offiziellen Routen durch Wald und Wiese unterwegs.

Zum Leidwesen der Landwirte, deren Eigentumsrechte unter die Räder kommen. Das Querfeldeinfahren über Wiesen und Felder wirkt sich nachteilig auf Futtermenge und -qualität aus und ist generell verboten. Auch die Jägerschaft ist betroffen, weil das Wild in Unruhe versetzt wird.

Ein Befahren ohne Erlaubnis kann eine Besitzstörungsklage zur Folge haben. Etwas anders sieht die Rechtslage im Wald aus: Im Forstgesetz ist ein allgemeines Betretungsrecht zu Erholungszwecken verankert. Das be-

zieht sich allerdings nur aufs Gehen, nicht aufs Radfahren oder Reiten. Mit Infotafeln werden die Landwirte verstärkt darauf hinweisen, Wiesen etc. nicht zu betreten.

Offene Museen an den Wochenenden

Bauern- und Freilichtmuseum am Hilfberg, Pfahlbau- und Klostermuseum sowie das Verkehrs- und Ischlerbahnmuseum (beim Alpenseebad Mondsee) sind während der Sommermonate jeweils am Freitag, Samstag und Sonntag (von 10 - 17 Uhr) geöffnet. Gruppenbesuche und Führungen sind auch außerhalb dieser Zeiten möglich. Nähere Infos im Internet (www.museum-mondsee.at).

Neue Mitarbeiter im Gemeindedienst

Georg Gimpl (38, Bild re.) hat kürzlich seine Stelle als neuer Mitarbeiter bei den Gemeinden Tiefgraben, St. Lorenz und Innerschwand angetreten. Der Fuschler ist für alle



Infrastrukturangelegenheiten (Straßen, Wege, Kanal etc.) in den Mondseelandgemeinden zuständig und unterstützt in dieser Funktion Projektleiter Jürgen Lachinger; Lachinger wurde zum neuen Bürgermeister in seiner Heimatgemeinde Gampern gewählt und ist deshalb nur noch halbtags in der Verwaltungsgemeinschaft angestellt.

Über eine neue Mitarbeiterin freut sich auch der Kindergarten St. Lorenz, wo Verena Wiedroither als Krabbelstuben-Pädagogin ihren Dienst angetreten hat.

Buslenker/-in gesucht

Für den Kindergarten- und Schülertransport in der Gemeinde Innerschwand sucht die Fa. Reisen Feichtinger ab 1. 9. 2020 eine(n) Kleinbusfahrer(in) für ca. 25 Wochenstunden. Voraussetzung ist Führerschein B. Bei Interesse Kontaktaufnahme mit Wilhelm Feichtinger bzw. Maria Prossinger, Tel. 06232 2335

IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber: Gemeinden Tiefgraben, St. Lorenz und Innerschwand am Mondsee. Anschrift: Wredeplatz 2, 5310 Mondsee. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johann Dittlbacher, Bgm. Andreas Hammerl, Bgm. Alois Daxinger. Verlagspostamt: 5310 Mondsee